

SPERRFRIST: 6.11., 14:30 Uhr

Bundesumweltministerin Schulze zeichnet Projekt aus Bayern mit „Blauem Kompass“ aus

PRESSEMITTEILUNG

Bundesweiter Wettbewerb des Umweltbundesamts für beispielhaften Umgang mit Klimafolgen / Sieger aus Bayreuth



Berlin, 06. November 2020.
Das Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) gehört zu den vier Gewinnern des bundesweiten Wettbewerbs „Blauer Kompass“. Bundesumweltministerin Svenja Schulze hat die Preisträger am Nachmittag in Berlin geehrt.

Mit dem „Blauen Kompass“ zeichnet das Umweltbundesamt bereits zum vierten Mal lokale und regionale Maßnahmen aus. Die Projekte helfen bei der Vorbereitung auf die Folgen des Klimawandels, wie beispielsweise Hitzewellen oder Stürme. Die Organisation der diesjährigen Wettbewerbsrunde hat die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de) übernommen.

Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung pflanzt den Wald von morgen

Weltweit leiden Wälder massiv unter dem Klimawandel: Insbesondere Dürre, Hitze und Schädlingsbefall gefährden ihre Existenz. Damit Wälder auch in Zukunft ihre wichtigen Leistungen für die Gesellschaft erbringen können, ist die Pflanzung trockenwarm-resistenter Bäume notwendig.

Auf Initiative des Masterstudiengangs „Global Change Ecology“ wurden im April 2019 im Rahmen einer dreitägigen Pflanzaktion auf einem Hektar sturm- und dürregeschädigter Waldfläche über 4.500 Bäume gepflanzt. Mit dem Klimawald in Bayreuth entsteht ein widerstandsfähiger Wald mit zahlreichen trockenheitstoleranten Baumarten. Die Diversität der Baumarten bedeutet eine verringerte Anfälligkeit und steigende Anpassungsfähigkeit, was angesichts einer ungewissen Klimazukunft vorteilhaft ist.

160 Bewerbungen und mehr als 19.600 Stimmen

Nach einer Vorauswahl durch das Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) hat eine Experten-Jury die Preisträger des „Blauen Kompass 2020“ aus 160 eingereichten Bewerbungen ausgewählt. Bei der Online-Abstimmung um den Publikumspreis hat co2online rund 19.600 Stimmen gezählt.

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführerin:
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Hinweis für die Redaktionen:

Gerne vermitteln wir Kontakt zu den Preisträgern. Druckfähige Pressebilder, ein Video sowie weitere Informationen zu den Gewinnerprojekten finden Sie unter www.co2online.de/blauer-kompass.

Über den Wettbewerb „Blauer Kompass“ und co2online

Das Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung im Umweltbundesamt zeichnet bereits zum vierten Mal erfolgreiche Anpassungsprojekte mit dem „Blauen Kompass“ aus. Bewerben können sich Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Stiftungen, Vereine und Verbände. Die gemeinnützige co2online GmbH (<http://www.co2online.de>) hat zum zweiten Mal die Organisation des Wettbewerbs übernommen.

co2online setzt sich dafür ein, den klimaschädlichen CO₂-Ausstoß zu senken. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen.

Kontakt:

Isabel Parvati Peter
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 78 09 665 – 23
Fax: 030 78 09 665 – 11
E-Mail: Isabel.Peter@co2online.de
www.co2online.de/twitter
www.co2online.de/facebook